



## PRESSEMITTEILUNG

### VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER 2023

Im November bietet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum wie gewohnt viele verschiedene Führungen, Vermittlungsformate und Veranstaltungen im Anschauungsbergwerk und in den vier Rundgängen der Dauerausstellung an. Bei der Spätschicht am langen Donnerstag spielen zudem Snowfall in June eine Mischung aus Rock, Pop und Folk-Musik und verschiedene Vorträge und Podiumsdiskussionen nehmen den Bergbau weltweit in den Fokus. Aktuelle Programmänderungen oder -anpassungen erhalten Sie im Rahmen der Öffnungszeiten über den Besucherservice unter +49 234 5877-126 oder unter [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de).

#### \_FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

##### **Führungen durch die neue Dauerausstellung – „Kurz und bündig“**

So. 05.11., So. 19.11. & So. 26.11.2023 | jeweils 14:15 & 15:15 Uhr

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen des Deutschen Bergbau-Museums Bochum – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst – lässt sich viel entdecken. Mit unserer Führung erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

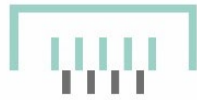
- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

##### **Auf Schicht! Einblicke in die Arbeitswelt des Bergmanns**

So. 05.11.2023 | jeweils 11:10 Uhr, 12:10 Uhr & 13:10 Uhr

Lernen Sie im Rundgang Steinkohle den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie ihren Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In dieser Führung stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung.
- Teilnehmendenzahl begrenzt.



### **Kurzführung „Schon gewusst?“, Kohlewallahs – Mit dem Fahrrad durch die Kohle**

Do. 09.11.2023 | 12:15 Uhr

*Dr. Stefan Siemer, Montanhistorisches Dokumentationszentrum (montan.dok)*

Fahrräder im Bergbau? In einigen Kohlerevieren im Nordosten Indiens ist das alltägliche Praxis. Sie werden allerdings nicht gefahren, sondern mit schweren Kohlesäcken beladen über weite Strecken geschoben. Diese für den Kohlentransport umgebauten Fahrräder, so genannte Kohlewallahs, werfen ein Schlaglicht auf einen in Indien weit verbreiteten oft illegalen Steinkohlenbergbau. Im Gegensatz zum gleichzeitigen modernen und hochtechnisierten indischen Bergbau arbeiten die Menschen hier ohne maschinelle Hilfsmittel und mit Muskelkraft.

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Kurzführung „Schon gewusst?“, Kupfer geht auf eine Kuhhaut!**

Do. 16.11.2023 | 12:15 Uhr

*Jun.-Prof. Dr. Tina Asmussen, Forschungsbereich Bergbaugeschichte*

Die spätbronzezeitlichen Ochsenhaut-Barren aus Kupfer sind als Platten mit schwungvoll ausgezogenen Ecken gegossen worden. Sie erinnern daher an zum Gerben aufgespannte Tierhäute. Der Handel mit Kupfer florierte seinerzeit im Mittelmeerraum und bis nach Süddeutschland. Die Replik eines Barrens aus einem Schiffswrack des 13. Jahrhundert v. Chr. ist im Deutschen Bergbau-Museum Bochum zu sehen.

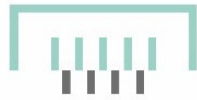
- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

## **\_FÜHRUNGEN UNTER TAGE**

### **Führungen durch das Anschauungsbergwerk**

Do. 02.11., Fr. 03.11., Di. 07.11., Mi. 08.11., Do. 09.11., Fr. 10.11., Di. 14.11., Mi. 15.11., Do. 16.11., Fr. 17.11., Di. 21.11., Mi. 22.11., Do. 23.11., Fr. 24.11., Di. 28.11., Mi. 29.11. & Do. 30.11.2023 | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

Möchten Sie einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums



Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Mit den Grubis unter Tage**

Do. 02.11., Do. 09.11., Do. 23.11. & Do. 23.11.2023 | jeweils 13:15 Uhr

Unsere Experten aus dem Fachbereich Bergbautechnik | Logistik sind mit dem Anschauungsbergwerk bestens vertraut. Sämtliche Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie alle Aufgaben, die zum Betrieb des Bergwerks gehören, werden von ihnen ausgeführt. Dementsprechend liegt ihnen „ihr“ Anschauungsbergwerk am Herzen und sie teilen ihr Wissen nur zu gern mit Interessierten.

- Dauer: 75 Minuten
- Kosten: 8 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Triff den Bergmann:**

So. 05.11.2023 | zwischen 11:00 und 15:00 Uhr

An verschiedenen Stationen können Sie ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk treffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen. Fragen stellen ist ausdrücklich erwünscht!

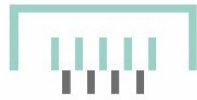
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: nicht erforderlich

### **Nachts im Bergwerk**

Mi. 08.11. & Mi. 22.11.2023 | jeweils 16:30 Uhr

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Zielgruppe: ab 14 Jahren



- Kosten: 20 € inkl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Unter Tage mit ehemaligen Bergleuten**

Fr. 10.11. & Fr. 24.11.2023 | jeweils 14:30 Uhr

Bergbau hat sich im Laufe der Jahrhunderte stark von Handarbeit zu Technisierung gewandelt. Bei dieser Tour durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten erfahren Sie, was es bedeutete, unter Tage seinen Arbeitsplatz zu haben und welche komplexen Abläufe und technischen Leistungen erforderlich waren, um Kohle effizient und sicher abzubauen.

- Dauer: 75 Minuten
- Kosten: 8 € inkl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

## **\_FORMATE FÜR KINDER**

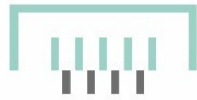
### **Kinderführung unter Tage**

So. 12.11. & 26.11.2023 | jeweils 15:00 Uhr

*Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.*

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt



### **Kinder-Workshop: Fossilien erforschen**

So. 19.11.2023 | 14:00 Uhr

Schon vor den Dinosauriern gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Im Museum begeben Sie sich auf diese Spuren und entdecken die Vielfalt der heute ausgestorbenen Tiere und Pflanzen. Euer Lieblingsfossil könnt ihr danach in Gips abgießen.

- Dauer: ca. 2 Stunden
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Teilnehmendenzahl begrenzt

## **\_FORMATE FÜR ERWACHSENE**

### **Fotowalk: Lightpainting unter Tage – Mit Licht malen**

Sa. 11.11.2023 | 10:00 bis 15:00 Uhr

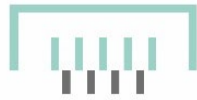
*Dorina Glörfeld, Libbum Fotografie und Reinhard Funk, ehemaliger Steiger*

Ein besonderer Ort, herausfordernde Lichtverhältnisse und imposante Maschinen erwartet Hobbyfotografierende bei unserem Fotowalk. Hier können Sie in authentischer Atmosphäre das Anschauungsbergwerk unter vielfältigen Blickwinkeln ablichten. Die wichtigste Komponente beim Fotografieren ist das Licht – auch unter Tage. Nach einer Einführung können Sie selbst anhand von verschiedenen Aufgaben unser Anschauungsbergwerk fotografisch erkunden und sich unter Anleitung an den verschiedensten Lichtsituationen ausprobieren. Dabei werden Sie fototechnisch unterstützt und erfahren zugleich viel über Bergbau.

- Dauer: ca. 4,5 Stunden
- Kosten: 59 € Eintritt inkl. Imbiss
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse  
Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung!
- Ausrüstung: eigene Kamera, Objektivwahl nach Belieben (Normalbrennweite bzw. Zoomobjektiv empfohlen), Stativ, ggf. Fernauslöser, Akkus, Speicherkarten, Bedienungsanleitungen der Ausrüstung, Taschenlampe, festes Schuhwerk, Jacke (ca. 14°C unter Tage)
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Erinnerungen aus dem Henkelmann: Winterzauber in der Zechensiedlung**

Di. 14.11.2023 | 15:00 Uhr



*Doris Brandt, Evangelische Erwachsenenbildung Bochum, und Dörthe Schmidt, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, beide zertifiziert in Biografiearbeit*

Wintertage hatten schon immer ihren eigenen Reiz. Auch in Bergbaurevieren wurde diese Zeit durch das Barbarafest und die Vorbereitungen auf Weihnachten besonders gefeiert. Und natürlich sorgte Kohle für die wohlige Wärme in der kalten Jahreszeit. Nach einem Rundgang durch die Ausstellung mit einführendem Vortrag setzen wir uns zum Gespräch und lassen rund um Wintertage, Weihnachten, Silvester, Kohlenglut und beschlagenen Fenster eigene Erinnerungen fließen und aufleben.

*Eine Kooperation zwischen der Evangelischen Erwachsenenbildung Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum*

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Kosten: 5 € Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter: [doris.brandt@ekvw.de](mailto:doris.brandt@ekvw.de) oder +49 234 962904-662
- Teilnehmerszahl begrenzt

## \_VERANSTALTUNGEN

### **Spätschicht: Indie-Folk-Pop mit Glitzer**

Do. 02.11.2023 | 18:30 Uhr

Welche Musikrichtung darf es sein? Rock, Pop oder Folk? Dann ist Snowfall in June genau das Richtige. Die Band verkörpert alle drei Musikstile. Ihre Melodien gehen direkt ins Ohr und man muss einfach mitsingen.

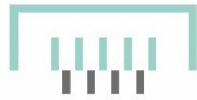
- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Kosten: 7 € Eintritt
- Ort: Kumpels
- Anmeldung: nicht erforderlich
- Tickets unter: +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
- Teilnehmerszahl begrenzt

### **Abschluss des Wissenschaftsjahres 2023**

Sa. 11.11.2023 | 15:00 bis 17:30 Uhr

Bochum ist eine Wissensstadt. Die Hochschulen und Forschungseinrichtungen arbeiten eng zusammen und bündeln ihr Fachwissen in ganz unterschiedlichen Bereichen. Immer öfter entstehen auch spannende Kooperationen über einzelne Disziplinen hinweg – so auch für das „Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum“, welches sich nun dem Ende zuneigt. Die Abschlussveranstaltung wagt einen Blick zurück und schaut in die Zukunft. Wie kann Wissenschaft die Weichen für Herausforderungen der Zukunft stellen? Finden Sie es in unserem Talk-and-Walk-Format heraus und kommen Sie mit den Köpfen innovativer Projekten der Bochumer Hochschulen ins Gespräch!

*Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der UniverCity Bochum.*



- Kosten: die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos
- Ort: Auditorium
- Anmeldung erforderlich unter +49 234 5877-220 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse
- Teilnehmendenzahl begrenzt

### **Mining Waste**

Di. 21.11.2023 | 18:00 Uhr

„Mining Waste“ wird die Frage stellen, ob Recycling oder Phytomining realistische Optionen sein könnten, um die Erschöpfung unserer natürlichen Ressourcen zu verhindern, unser Abfallproblem zu lösen und Umweltauswirkungen zu reduzieren. Die kanadische Soziologin Myra J. Hird wird einen Vortrag zu ihren Thesen zu den extraktiven Logiken des Kapitalismus halten. Ihrem Vortrag folgen Rania Ghosn and El Hadi Zazairy vom Architekten-Kollaborativ Design Earth, die sich in ihrer Forschung und Gestaltung immer wieder mit Abfallmanagement und Recycling/Wiederverwendung von Abfällen befassen.

*Das Online-Panel findet im Rahmen des Verbundprojekts „Mining. Abbau der Zukunft“ vom cx centrum für interdisziplinäre studien der Akademie der Bildenden Künste München entwickelten Reihe „(Resisting) Extractivism“ statt.*

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Kosten: Teilnahme kostenlos
- Ort: **online via Zoom**
- Anmeldung nicht erforderlich
- Teilnehmendenzahl begrenzt

## **\_VORTRÄGE & EXKURSIONEN**

### **Exkursion: Ewigkeitsaufgaben digitalgesteuert – Besichtigung der neuen RAG-Leitwarte am Standort Pluto**

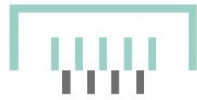
So. 05.11.2023 | 15:00 Uhr

*Ulrich Schildberg*

Am Standort Pluto in Herne wurde durch die RAG AG eine hochmoderne zentrale Leitwarte für die Lenkung und Überwachung der Ewigkeitsaufgaben an der Ruhr, der Saar und in Ibbenbüren aufgebaut. Über diese Leitwarte kontrolliert die RAG ihre Wasserhaltungen, Polderanlagen, Grundwasserreinigung und die zugehörigen Überwachungssysteme.

*Eine Veranstaltung der Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e. V. (VFKK).*

- Dauer: ca. 2 Stunden
- Kosten: Teilnahme kostenlos
- Treffpunkt: RAG-Leitwarte, Gebäude 026 am Standort Pluto, Wilhelmstr. 98, 44649 Herne
- Anmeldung erforderlich unter: [info@vfkk.de](mailto:info@vfkk.de) oder +49 234 5877-164
- Teilnehmendenzahl begrenzt



### **Vortrag: Extractive Industries Transparency Initiative (EITI) – Aufbruch in eine gerechte und nachhaltige Rohstoffzukunft**

So. 19.11.2023 | 15:00 Uhr

*Assessor des Bergfachs Friedrich Wilhelm Wagner, Mitglied der MSG D-EITI*

Im Juni 2019 wurden die Leitlinien der Extractive Industries Transparency Initiative in einigen Punkten ergänzt und erweitert. Kernthema der weltweiten Initiative ist die Transparenz von Zahlungsströmen und damit die Korruptionsbekämpfung im Bergbau- und Rohstoffbereich.

Verbunden damit ist der Wunsch, in Ländern mit ökonomisch hohen Abhängigkeiten von Rohstoffförderung und Rohstoffexport eine bessere Verteilung der Wertschöpfung auf die gesamte Bevölkerung zu erreichen. Damit einhergehen soll, dass die Rohstoffgewinnung nachhaltig und ohne negative Auswirkungen erfolgt. Die geplanten Schritte dorthin werden vom Vortragenden vorgestellt, der nationaler Vertreter der EITI ist.

*Eine Veranstaltung der Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e. V. (VFKK).*

- Dauer: ca. 1 Stunde
- Kosten: Teilnahme kostenlos
- Ort: Deutsches Bergbau-Museum Bochum
- Anmeldung erforderlich unter: [info@vfkk.de](mailto:info@vfkk.de) oder +49 234 5877-164
- Teilnehmerszahl begrenzt

### **Vortrag: Sacrifice Zones in Chile: Unveiling the Hidden Costs of Progress and Extraction – Reflecting on 50 years since the Military Coup**

Sa. 25.11.2023 | 15:00 Uhr

*Victor Cobs-Muñoz, Technische Universität Dortmund*

In diesem Vortrag werden die Auswirkungen des Bergbaus in Chile auf die Umweltgerechtigkeit untersucht. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den unverhältnismäßigen Belastungen, denen die betroffenen Gebiete ausgesetzt sind. Ziel ist es, die versteckten ökologischen und sozialen Kosten der Bergbaupraktiken zu beleuchten und die dringende Notwendigkeit einer nachhaltigen und gerechten Ressourcenbewirtschaftung zu erläutern, für die es bereits einige Anzeichen gibt.

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Kosten: Teilnahme kostenlos
- Ort: Auditorium
- Anmeldung nicht erforderlich
- Teilnehmerszahl begrenzt

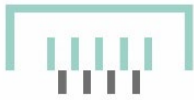
---

### **BESUCHERSERVICE**

Alle Informationen auch unter: [www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de) sowie telefonisch unter +49 234 5877-126 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de).

Bochum, 05. Oktober 2023 | Wiebke Büsch





**Pressekontakt**

Wiebke Büsch

Stabsstelle Kommunikation & Marketing | Leitung

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

+49 234 5877-141

[wiebke.buesch@bergbaumuseum.de](mailto:wiebke.buesch@bergbaumuseum.de)

[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)